

Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus monalisa ssp. n. (Lepidoptera: Lycaenidae)

Wolfgang ECKWEILER

Dr. Wolfgang ECKWEILER, Gronauer Straße 40, D-60385 Frankfurt am Main, Deutschland; E-Mail: we@lycaena.de

Zusammenfassung: Aus der Umgebung der Oase Tabas in Ostiran (Iran, Provinz Khorasan) wird *Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus monalisa* ssp. n. beschrieben. Die ♂♂ der neuen Unterart haben eine durchgehende orange Submarginalbinde auf allen Flügeln.

***Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus monalisa* ssp. n. (Lepidoptera: Lycaenidae)**

Abstract: *Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus monalisa* ssp. n. is described from mountains near Tabas (Iran, Province Khorasan); holotype ♂ in Senckenberg-Museum, Frankfurt am Main, Germany. The new subspecies is recognised by the complete orange submarginal line on male upperside.

Etwa 30 km östlich der Oase Tabas (Iran: Provinz Khorasan) erhebt sich ein kleines, isoliertes Gebirgsmassiv. Dort fliegt eine neue Unterart von *Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus* (LEDERER, 1871), die sich von allen bisher bekannten unterscheidet:

***Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus monalisa* ssp. n.**

Holotypus ♂: Iran, Khorasan, Kharveola, 25 km E Tabas, 1300–1400 m, 9. v. 2001, leg. ECKWEILER #766, coll. Lepidopterenammlung des Senckenberg-Museums, Frankfurt am Main, SMFL-Nr. 4223.

Paratypen (insgesamt 25 ♂♂ und 6 ♀♀): 8 ♂♂, 3 ♀♀, gleiche Daten wie Holotypus, coll. ECKWEILER • 11 ♂♂, 2 ♀♀, gleicher Fundort wie Holotypus, 18.–19. v. 2000, leg. ECKWEILER #662, coll. ECKWEILER • 2 ♂♂, Iran, Khorasan, 40 km NE Tabas, 1400–1600 m, 31. v. 1999, leg. ECKWEILER #575, coll. ECKWEILER • 4 ♂♂, 1 ♀, Iran, Khorasan, Robat Kalmard, ca. 100 km W Tabas, 1300–1400 m, 9. v. 2001, leg. ECKWEILER #767, coll. ECKWEILER.

Namensgebung: „MONA LISA“, dargestellt von Leonardo DA VINCI, ist berühmt für ihre Anmut und Schönheit. Der Name charakterisiert diesen „bildhübschen“ Bläuling treffend.

Beschreibung

♂ (Abb. 1): Vorderflügelänge 11,5–13,5 mm (Holotypus 12,9 mm). **Oberseite:** Grundfarbe hellbraun mit rötlichvioletttem Schiller. Diskoidalflecke der Vorderflügel etwas dunkler als die Grundfarbe, Ozellen von der Unterseite deutlich durchscheinend. Hinterflügel ca. 4–5 mm lang geschwänzt. Orange Submarginalflecke am Vorder- und am Hinterflügel bilden eine durchgehende Binde. Fransen weiß, mit dunkelbraunen Deckschuppen. **Unterseite:** Grundfarbe hellbeige. Ozellen groß und dunkelbraun gefärbt, wie bei *phoenicurus* angeordnet. Orangefarbene Submarginalbinde geschlossen, etwas breiter als auf der Oberseite.

♀ (Abb. 2): Vorderflügelänge 12,3–13,4 mm. **Oberseite:** Grundfarbe hellbraun, äußere Hälfte der Vorderflügel orange aufgehellt, Submarginalbinde breit und dunkler orange als die postdiscalen Aufhellungen. Diskoidalflecke dunkelbraun, auch die 2 diskalen und 2–5 postdiskale Ozellen sind deutlich dunkler als die Grundfarbe. Hinterflügel ca. 4–5 mm lang geschwänzt. Submarginalbinde der Hinterflügel orange, 1–2 mm breit, mit halbeingeschlossenen marginalen Ozellen. Fransen weiß, an den Aderenden 3 und 4 braun, mit dunkelbraunen Deckschuppen. **Unterseite:** Grundfarbe hellbeige, Zeichnung wie beim ♂, aber die orange Submarginalbinde im Vorderflügel etwas breiter.

Variationsbreite

Die Variationsbreite der vorliegenden ♂♂ ist gering. Bei den ♀♀ variiert die Ausdehnung der orangen Aufhellung im Vorderflügel und ist bei einigen Tieren nur sehr schwach.



Abb. 1–2: *Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus monalisa* ssp. n., jeweils Oberseite und halbe Unterseite. **Abb. 1:** Holotypus ♂. **Abb. 2:** Paratypus ♀, gleiche Daten wie Holotypus.

Differentialdiagnose

Ähnlich der ssp. *athamantides* ECKWEILER & TEN HAGEN 2001, erinnert auch ssp. *monalisa* ssp. n. an *Lycaena (Phoenicurusia) athamantis* (EVERSMANN, 1854) und unterscheidet sich so von den meisten *phoenicurus*-Unterarten (siehe ECKWEILER & TEN HAGEN 2001). Bei den ♂♂ von *athamantides* fehlt jedoch die geschlossene orange Submarginalbinde, und die ♀♀ von *athamantides* sind viel kräftiger orange gefärbt als *monalisa*. ♂♂ der ssp. *scintillans* (CHRISTOPH, 1887) aus dem Kopet Dag haben eine fast geschlossene orange Submarginalbinde, sind jedoch nicht so transparent wie *monalisa*.

Literatur

ECKWEILER, W., & TEN HAGEN, W. (2001): Eine neue Unterart von *Lycaena (Phoenicurusia) phoenicurus* (LEDERER, 1871) aus Zentraliran (Lepidoptera, Lycaenidae). – Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo, Frankfurt am Main, N.F. 22 (2): 49–52.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Eckweiler Wolfgang

Artikel/Article: [Lycaena \(Phoenicurusia\) phoenicurus monalisa ssp. n. \(Lepidoptera: Lycaenidae\) 104](#)